

punkt 3

Nr. 23/2024 | 5. Dezember

Mobil mit dem ÖPNV



Ausflugstipps zum Anhören im unterhaltsamen Treibgut Podcast

Eine Radtour mit Gruselfaktor

S. 24

Foto: Martin Flögel



Kalender in dieser Ausgabe

Auch 2025 keine punkt 3 verpassen: die Erscheinungstage im Überblick.

S. 4-6



Foto: DB AG / Pablo Castagnola

Neues zum Fahrplanwechsel
Was sich ab dem 15. Dezember bei S-Bahn Berlin und DB Regio verbessert.

S. 12/13



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

Hier kommt Vorfreude auf
Auf Brandenburgs Weihnachtsmärkten bummeln, shoppen und schlemmen.

EINE AUSSTELLUNG MIT SINNLICHEN ÜBERRASCHUNGEN FÜR BESUCHER:INNEN



Foto: SMB Museum Europäischer Kulturen / Christian Krug

Weihnachten riecht, schmeckt, klingt und leuchtet. Alle Sinne werden in dieser Zeit auf besondere Weise angesprochen. Die Sonderausstellung „Weihnachten mit allen Sinnen“ des Museums Europäischer Kulturen (MEK) geht diesem Phänomen nach und zeigt reichlich Passendes aus seinen umfangreichen Sammlungsbeständen. Die Objekte kommen aus verschiedenen

europäischen Ländern und aus Lateinamerika – darunter strahlend farbige Krippenfiguren mit irritierend langen Hälsen des Künstlerpaars Mendivil aus Peru.

→ smb.museum

Museum Europäischer Kulturen, Arnimallee 25, 14195 Berlin
U-Bf Dahlem-Dorf **U3**

AUS DEM INHALT

Passende Weihnachtsgeschenke für Bahnfans

Bei der Suche nach Präsenten fürs Fest kann ein Blick in die Shops der S-Bahn Berlin und der Deutschen Bahn helfen. Leuchtende Augen garantiert!

..... **Seite 8**

Mit Rätselspaß durch die Vorweihnachtszeit

Bis zum 24. Dezember kann man bei der S-Bahn Berlin und bei DB Regio Nordost online täglich jeweils ein Türchen öffnen und tolle Preise gewinnen.

..... **Seite 9**

Zwischen Schloss und Schokolade

Ein Ausflug nach Delitzsch bringt Abwechslung für die ganze Familie. Nach Damenschloss und Tiergarten kann man den Tag süß ausklingen lassen.

..... **Seiten 10/11**

In Calau gibt's was zu lachen

Die Idee, dass beliebte Witze ab sofort die Fenster des Bahnhofsgebäudes zieren, wurde mit dem „Mitmach-Preis Lausitz“ von DB Regio Nordost prämiert.

..... **Seite 14**

BAHNLEKTÜRE

Von Laos in die DDR

In „Nostalgia“ widmet sich André Kubiczek der selten geschilderten Perspektive einer laotischen Familie in der DDR. Der autobiografisch gefärbte Roman entfaltet sich durch die Augen von André, dessen Mutter in den späten 1960ern der Liebe wegen nach Potsdam kommt. Hier erlebt sie Rassismus und das Gefühl der Entfremdung, während André, als halblaotischer Junge mit behindertem jüngerem Bruder, mit den harten Realitäten seiner Jugend konfrontiert wird. Die Verwicklungen der Familie, geprägt von Schicksalsschlägen, werden eindringlich geschildert. Dabei gelingt es Kubiczek, die DDR-Erinnerungsliteratur um neue Facetten zu bereichern und tiefen Einblick in das Leiden und die Herausforderungen seiner Protagonisten zu gewähren. |lk



Foto: Rowohlt

INFO

André Kubiczek, „Nostalgia“, Verlag: Rowohlt, 2024, 400 Seiten, 25 €

Aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken

Der S-Bahnhof Hohen Neuendorf wird 100 Jahre alt

Am 11. Dezember 1924 hatten die Einwohner:innen von Hohen Neuendorf allen Grund zu feiern. Der neue Bahnhof war endlich fertig und konnte eröffnet werden. Das Empfangsgebäude war seinerzeit von Richard Brademann entworfen worden.

Es zählt zu den frühesten Bahnhofsbauten des Architekten. In einem Zeitungsbericht soll das Empfangsgebäude damals als „wohlgelungener Bau“ bezeichnet worden sein.

Mit diesem Bahnhofsneubau hatte man die Station Hohen Neuendorf um rund 200 Meter nach Süden verlegt – und die Vorbereitungen für den elektrischen Betrieb auf der Strecke getroffen. Im Jahr 1925 wurden die Gleise der Vorortbahn mit einer seitlich befestigten Stromschiene versehen, von der die Stromabnehmer der neuen Elektrotriebzüge den Gleichstrom zum Antrieb abnehmen konnten. Die Aufnahme des elektrischen Zugbetriebs von Berlin über Hohen Neuendorf erfolgte am 5. Juni. Übrigens behielt die Station ihren Namen bis 1928, danach erhielt sie in Klammern den Zusatz „b Berlin“.

In den Folgejahren haben zahlreiche Fahrgäste den Bahnhof passiert, heute halten dort die S-Bahnen der Linien S1 und S8. Auch das Empfangsgebäude ist aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken.

Im März 2002 wurde die denkmalgerechte Sanierung des Hauses abgeschlossen, 2011 hat es die Stadt Hohen Neuendorf gekauft – und große Pläne



Bahnhof Hohen Neuendorf um 1930

Foto: Sammlung Axel Mauruszat

für die Zukunft: ein Kulturbahnhof soll entstehen.

„Die Vision ist, dass die Menschen sich künftig vor dem Einstieg in die S-Bahn einen Kaffee und eine Tageszeitung mitnehmen können, aber auch, dass das Bahnhofsgebäude zu einem sozialen und kulturellen Treffpunkt wird“, erläutert Daniel Dinse, stellvertretender Fachbereichsleiter Marketing der Stadt Hohen Neuendorf. Hauptnutzerin soll die Stadtbibliothek werden, mit modernen Räumen im Untergeschoss.

„Weiterhin wird es einen Mehrzweckraum für Veranstaltungen sowie zwei weitere Räume, die durch Vereine und andere Gruppen in der Stadt angemietet und individuell genutzt werden können, geben.“

Baubeginn für den Kulturbahnhof war im Oktober 2023, die Fertigstellung ist für Ende 2025 geplant. Was für ein schönes Geschenk zum dann 101. Bahnhofsgeburtstag!

SCHON GEWUSST?

Ans Eisenbahnnetz angeschlossen war man in Hohen Neuendorf schon wesentlich länger, an der Nordbahnstrecke hatte es von 1877 bis 1924 bereits eine Station gegeben. Etwas nördlich vom Standort des jetzigen Bahnhofs hielten einst die Züge für den Vorortverkehr.

Quellen: → hohen-neuendorf.de („Seit 75 Jahren ohne Dampf“ von Jürgen Radtke), wikipedia.de, „Berlins S-Bahnhöfe - Ein dreiviertel Jahrhundert“ von Jürgen Meyer-Kronthaler und Wolfgang Kramer



25 Jahre VBB

Ein Adventskalender voller Erinnerungen

Es ist soweit! Ein von Höhen und Tiefen geprägtes Jahr geht so langsam zu Ende und das ist für den VBB der Anlass, es mit einem ganz besonderen Jubiläums-Adventskalender zu beenden: Denn der VBB ist 25 Jahre alt geworden!

25 Jahre, 24 Türchen

Seit dem 1. Dezember kann täglich ein neues Türchen auf unserer Webseite oder unseren Social-Media-Kanälen geöffnet werden. Das Motto – 25 Jahre VBB. Hinter jedem Türchen verbergen sich spannende Einblicke in Geschichte, Meilensteine und die vielen Neuerungen, die der VBB im Laufe der Jahre eingeführt hat.



Collage: VBB

Um kein Türchen zu verpassen, täglich → vbb.de besuchen oder [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb) auf Instagram folgen. Alle sind eingeladen zu kommentieren, zu teilen und 25 Jahre VBB mitzufeiern!

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de
X: [@VBB_BerlinBB](https://twitter.com/VBB_BerlinBB)
Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)
Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)
LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)
Digitales Magazin: impuls.vbb.de

INFORMATIONEN ZUM FAHRPLANWECHSEL

Ab 15. Dezember: Besseres Angebot auf der Schiene

Das ist neu im Regional- und S-Bahnverkehr in Berlin und Brandenburg

Mehr Fahrten, länger dichtere Takte: Am 15. Dezember findet der diesjährige Fahrplanwechsel statt. Dank des verbesserten Angebots bei S-Bahnen und Regionalzügen wird die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in Berlin und Brandenburg noch attraktiver und komfortabler.

punkt 3 fasst auf den kommenden Seiten Wissenswertes zum Fahrplanwechsel bei DB Regio Nordost und S-Bahn Berlin zusammen. Einen Überblick über das gesamte Angebot liefert →vbb.de.

Änderungen bei DB Regio Nordost

RE2 Nauen – Berlin – Königs Wusterhausen – Lübbenau (Spreewald) – Cottbus

► Der RE2 fährt neu auch morgens im Stundentakt ab Cottbus Hbf: 3.01 Uhr, 4.01 Uhr, 5.01 Uhr. Die neue Verbindung um 4.01 Uhr wird Lausitz-Pendler:innen deutlich schneller nach Berlin bringen als die bisherige Verbindung ab Cottbus 3.47 Uhr, indem einige sehr schwach genutzte Halte entlang der Strecke ausgelassen werden. Der RE7 hält an den betroffenen Stationen weiterhin regulär und zu ähnlicher Zeit.

► Einzelne Fahrten des RE2 können zusätzlich in Bestensee halten, die zusätzlichen Abfahrten sind in Fahrtrichtung Berlin 3.47 Uhr und 22.52 Uhr.

RE6 Wittenberge – Neuruppin – Berlin-Charlottenburg

► Der RE6-Bus hält neu auch in Weisen. Dieser Bus fährt Mo-Fr am frühen Morgen von Perleberg nach Wittenberge mit Zuganschlüssen nach Berlin und Stendal/Magdeburg. In Weisen hält der RE6-Bus neu um 4.40 Uhr an der Bushaltestelle Weisen, Kreuzung (Haltestelle der Buslinie 945 in Richtung Wittenberge).

RE7 Dessau Hbf – Berlin Hbf – Senftenberg

► Neu die ganze Woche stündliche Verbindungen zwischen Berlin und Dessau-Roßlau – auch am Wochenen-

de und an Feiertagen: In Dessau Hbf bestehen dann jede Stunde Möglichkeiten zur Weiterreise: nach Leipzig/Halle, Köthen, Bernburg und in das Gartenreich Dessau-Wörlitz. Das zusätzliche Bahnangebot finanzieren die Länder Brandenburg und Sachsen-Anhalt, auch, weil mit dem Deutschland-Ticket viel mehr Menschen als vorher den RE7 nutzen.

► Zusätzliche RE7-Direktverbindung am Abend von Senftenberg nach Berlin: Ab Senftenberg verkehrt der RE7 nach Berlin neu noch einmal um 22.26 Uhr (zusätzlich zum bestehenden Stundentakt bis Abfahrt 20.14 Uhr). Die neue Fahrt hat bequeme Anschlüsse mit ausreichend Umsteigezeit aus Richtung Dresden in Senftenberg sowie aus Richtung Leipzig in Calau (Niederlausitz).

► Abends mehr RE7 von Berlin in den Spreewald: Hier fährt der letzte Zug – weiterhin u. a. mit Halt in Berlin Hbf um 21.46 Uhr, Berlin Alexanderplatz um 21.53 Uhr und Berlin Ostkreuz um 22.03 Uhr – neu noch eine Station weiter bis nach Lübbenau (Spreewald).

RE11 Leipzig – Falkenberg (Elster) – Ruhland – Hoyerswerda

► Täglich neue Frühverbindung von Hoyerswerda und Ruhland nach Berlin: Der erste RE11 ab Hoyerswerda fährt neu um 4.30 Uhr (drei Minuten früher bis Ruhland). In Ruhland besteht weiterhin Anschluss an die RB49 nach Cottbus Hbf, diese fährt neu ab Ruhland 4.56 Uhr (drei Minuten früher bis Senftenberg). In Senften-



Foto: DB AG / Pablo Castagnola

berg besteht neu Anschluss an den RE7 um 5.11 Uhr nach Berlin.

RB14 Nauen – Berlin Hbf – Berlin Südkreuz

► Anpassungen der Fahrzeiten werden bei der Linie RB14 vorgenommen. In Richtung Nauen fahren die Züge in Brieselang früher ab. Zur Erklärung: Die Züge der RB14 werden in Brieselang von Zügen des Fernverkehrs überholt. Ist der Fernverkehr verspätet, wird die RB14 neu direkt bis Nauen weiterfahren.

RB49 Cottbus – Senftenberg – Ruhland – Falkenberg (Elster)

► Am Wochenende noch spätabends von Berlin nach Senftenberg und Ruhland: Mit dem RE2 geht es z. B. um 22.51 Uhr ab Berlin Hbf, 22.58 Uhr ab Berlin Alexanderplatz oder 23.08 Uhr ab Berlin Ostkreuz bis Lübbenau (Spreewald). In Lübbenau (Spreewald) wartet am selben Bahnsteig gegenüber der RE7 nach Senftenberg, auf den in Senftenberg die RB49 nach Ruhland wartet.

RB91 Frankfurt (Oder) – Rzepin – Zielona Góra

► Frankfurt (Oder) und Zielona Góra sind neu im Zweistundentakt verbunden, davon neu vier Mal umsteigefrei und drei Mal mit Umstieg in Rzepin. Die RB91 von POLREGIO und DB Regio Nordost ist die grenzüberschreitende Fortsetzung des RE1 mit Anschluss in Frankfurt (Oder). Am 25.12.2024 und 20.04.2025 fährt die RB91 nicht.

RB92 Guben – Zielona Góra

► Es wird ein tägliches Angebot von fünf Fahrten pro Richtung zwischen Guben und Zielona Góra geben. In Guben konnten die Anschlüsse zu den Linien RE1, RE10 und RB43 verbessert werden, sodass eine einfache Weiterfahrt nach Cottbus oder Frankfurt (Oder) möglich ist.

Zusätzliche ICE- und IC-Halte in Berlin Zoologischer Garten

Ab 15. Dezember halten vor 7 Uhr und nach 20 Uhr viele Fernverkehrszüge auf der Fahrt über die Berliner Stadtbahn (Spandau – Hauptbahnhof – Ostbahnhof) zusätzlich in Berlin Zoologischer Garten. So können dort pro Tag rund 20 Fernverkehrshalte angeboten werden, mit Direktverbindungen u. a. von / nach Hannover und Nordrhein-Westfalen, Frankfurt am Main und der Schweiz. Damit kommt die DB einem großen Wunsch aus Berlin entgegen.

Ab Frühjahr 2025 werden darüber hinaus auch tagsüber mehrere IC der Relation Norddeich – Bremen – Hannover – Berlin zusätzlich in Berlin Zoologischer Garten halten.

Angebotsverbesserungen bei der S-Bahn Berlin

Der Fahrplan 2025 bringt für einige Fahrgäste der S-Bahn Berlin mehr Fahrten in den Abend- und frühen Morgenstunden – zum Beispiel auf den Linien S1, S7 und S26. Bereits beim vergangenen Fahrplanwechsel hat die S-Bahn Berlin auf Bestellung der Länder Berlin und Brandenburg ihr Angebot erweitert. In diesem Jahr folgen weitere kleinere Angebotsverbesserungen.

S1 Wannsee – Oranienburg

► Der 10-Minutentakt wird Montag- bis Samstagabend neu bis ca. 22 Uhr (40 Minuten länger als bisher) auch im Abschnitt Wannsee <> Zehlendorf angeboten. In Wannsee bestehen kurze bahnsteiggleiche Übergänge zur S7 nach/aus Potsdam Hbf.

S2 Blankenfelde – Bernau

► Montag bis Donnerstag wird der 10-Minutentakt bis/ab Buch neu

bis ca. 22.30 Uhr (20 Minuten länger als bisher) angeboten. So fährt der Zug Mo-Do Lichtenrade ab 21.41 Uhr, der bislang in Nordbahnhof endete, jetzt bis Buch (an 22.33 Uhr). In der Gegenrichtung fährt Mo-Do Buch ab 22.21 Uhr eine zusätzliche Fahrt nach Nordbahnhof (an 22.44 Uhr).

S26 Teltow Stadt – Blankenburg

► Montag bis Freitag wird abends eine Fahrt bis Blankenburg verlängert. Der Zug Teltow Stadt ab 18.55 Uhr, der bislang in Pankow endete, fährt neu bis Blankenburg (an 19.42 Uhr).
► Samstagabend fährt die S26 eine Stunde länger. Die letzten Abfahrten sind neu Teltow Stadt ab 20.35 Uhr nach Potsdamer Platz (an 20.58 Uhr) sowie Teltow Stadt ab 20.55 Uhr nach Nordbahnhof (an 21.26 Uhr). In der Gegenrichtung fahren die letzten

„*Schon letztes Jahr haben wir unser Angebot kräftig ausgebaut. Mit 16 Prozent mehr Fahrzeugen als noch vor drei Jahren bieten wir unseren Fahrgästen mehr Kapazität denn je. Mit dem neuen Fahrplan profitieren die Fahrgäste vor allem im Süden und Südwesten von mehr Fahrten am Abend und am frühen Morgen.*“

Peter Buchner,
Geschäftsführer S-Bahn Berlin

Züge auf dieser Linie Potsdamer Platz ab 20.57 Uhr nach Teltow Stadt (an 21.21 Uhr) sowie Potsdamer Platz ab 21.17 Uhr nach Lichterfelde Süd (an 21.33 Uhr).

Fortsetzung auf **Seite 6**

INFORMATIONEN ZUM FAHRPLANWECHSEL

Fortsetzung von ❖ Seite 5

► Sonntagabend fährt die S26 40 Minuten länger. Die letzten Abfahrten sind neu Teltow Stadt ab 21.15 Uhr nach Potsdamer Platz (an 21.38 Uhr) und in der Gegenrichtung Potsdamer Platz ab 20.37 Uhr nach Teltow Stadt (an 21.01 Uhr).

S3 Erkner – Spandau

► Der Zug Mo-Fr Friedrichshagen ab 9.25 Uhr, der bislang in Ostbahnhof endete, fährt neu bis Charlottenburg (an 10.12 Uhr). In der Gegenrichtung beginnt neu Mo-Fr in Charlottenburg um 13.32 Uhr eine zusätzliche Fahrt nach Erkner (an 14.31 Uhr), die bislang erst in Ostbahnhof begann. In Spandau erfolgt die Abfahrt in Richtung Erkner neu 1 Minute früher (Abfahrt zu den Minuten 07, 27, 47).

S5 Strausberg Nord – Westkreuz

► In Strausberg Nord erfolgt die Abfahrt in Richtung Westkreuz größtenteils neu 1 Minute später (Abfahrt zu den Minuten 10, 30, 50).

S7 Ahrensfelde – Potsdam Hbf

► Der 10-Minutentakt wird Montag-bis Samstagabend neu bis ca. 22 Uhr (40 Minuten länger als bisher) auch im Abschnitt Westkreuz <> Potsdam Hbf angeboten. In Wannsee bestehen kurze bahnsteiggleiche Übergänge zur S1 von/nach Frohnau.

► Der Zug, der bislang Mo-Fr in



Foto: André Groth

Grunewald ab 4.02 Uhr nach Ahrensfelde (an 4.54 Uhr) einsetzte, beginnt neu jetzt schon Mo-Fr in Potsdam Hbf um 3.41 Uhr und fährt nach Ahrensfelde.

► Der Zug Mo-Fr Ahrensfelde ab 0.31 Uhr, der bislang in Grunewald endete, fährt neu bis Potsdam Hbf (an 1.42 Uhr). In der Gegenrichtung verlässt neu eine zusätzliche Fahrt Mo-Fr Potsdam Hbf ab 1.01 Uhr und fährt bis Zoologischer Garten (an 1.31 Uhr).

S8 Wildau – Birkenwerder

► Die Fahrten im Abschnitt Wildau <> Grünau werden Mo-Fr nachmittags der tatsächlichen Nachfrage besser

angepasst. So fahren die Züge neu Mo-Do Wildau ab 14.14 Uhr alle 20 Minuten bis 19.14 Uhr sowie neu Freitag Wildau ab 13.34 Uhr alle 20 Minuten bis 18.34 Uhr nach Birkenwerder.

► In der Gegenrichtung werden die Fahrten neu Mo-Do Grünau ab 13.47 Uhr alle 20 Minuten bis 18.47 Uhr sowie neu Freitag Grünau ab 13.07 Uhr alle 20 Minuten bis 18.07 Uhr nach Wildau verlängert.

S9 Flughafen BER – Spandau

► In Spandau erfolgt die Abfahrt in Richtung Flughafen BER neu 1 Minute früher (Abfahrt zu den Minuten 17, 37, 57).

Neuer Bahnhofname

Zum Fahrplanwechsel wird der Bahnhof „Messe Nord/ICC“ in „Messe Nord/ZOB“ umbenannt. Darauf haben sich die Deutsche Bahn, der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg und der Berliner Senat geeinigt. Da das Internationale Congress Centrum (ICC) nicht mehr als Veranstaltungsstätte genutzt wird, wird zur besseren Orientierung der Bahnhofname an den in unmittelbarer Nähe liegenden Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) angepasst.

Die neuen Fahrpläne sind bereits in der elektronischen Fahrplanauskunft abrufbar:

→ sbahn.berlin
→ bahn.de
→ vbb.de

sowie in den Apps:

DB Navigator
VBB-App Bus&Bahn
S-Bahn Berlin



Foto: André Groth

KURZMELDUNGEN

Neue Preise ab Dezember und ab Januar

Mit dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember erhöhen sich die Preise für das **Stadt-Land-Meer-Ticket/Plus (SLMT/Plus)** sowie für das **Quer-durchs-Land-Ticket**. Letzteres ist dann ab 49 Euro statt bisher 46 Euro für die erste Person erhältlich – die zweite bis vierte Person zahlen jeweils zehn Euro. Mehr unter → bahn.de/quer-durchs-land-ticket

Neue Preise SLMT/Plus im Überblick (nur 2. Klasse):

Ticket	alter Preis	neuer Preis
SLMT Einfache Fahrt, 2. Klasse	27,00 €	29,00 €
SLMT Hin- und Rückfahrt, 2. Klasse	42,00 €	44,00 €
SLMT Plus Einfache Fahrt, 2. Klasse	34,00 €	37,00 €
SLMT Plus Hin- und Rückfahrt, 2. Klasse	53,00 €	57,00 €

Ebenfalls angepasst werden die Preise für das **Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)** und das **Brandenburg-Berlin-Ticket Nacht (BBTN)**. Der neue Tarif gilt allerdings erst ab dem 1. Januar 2025. Das BBT kostet künftig ab 35 Euro statt 33 Euro und ist für bis zu fünf Personen (plus bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis einschließlich 14 Jahren) gültig. Das BBTN ist neu ab 26 Euro zu haben – und kostet damit einen Euro mehr als bisher.

Sanierung Riedbahn: Neue Serie gewährt Einblicke hinter die Kulissen

„Bahnsinn Riedbahn. Eine deutsche Baustelle“ ist eine neue Begleit-Dokumentation zur ersten Generalsanierung der Deutschen Bahn.



Die Serie erzählt aus Eisenbahn-Sicht, was es bedeutet, so ein Pilotprojekt zu wagen – und will zeigen, was Eisenbahner:innen zu leisten im Stande sind: Die Hürden und Erlebnisse, wenn man etwas auf sich nimmt, das so noch niemand gemacht hat. Neben DB-Mitarbeitenden kommen auch weitere Baustellen-Beteiligte, Anwohnende und Pendler:innen zu Wort.

Die Dreharbeiten dazu laufen seit Sommer parallel zu den Bauarbeiten. Insgesamt sind sieben Folgen von je 30 Minuten geplant. Die erste Folge erzählt vom Start der Baustelle nur einen Tag nach der EM 2024. Sie ist ab sofort unter → youtube.com/deutschebahnkonzern und bei Joyn, dem Streaming-Dienst von ProSiebenSat1, zu sehen (→ joyn.de/serien/bahnsinn-riedbahn-eine-deutsche-baustelle).

INFO: Die weiteren Folgen erscheinen ab 21. Dezember immer zuerst kostenlos auf Joyn und dann auf YouTube.

Zahlungsmittel geändert? Kund:innen erhalten E-Mail

Kund:innen von DB Regio Nordost erhalten ab sofort eine Bestätigungs-mail, wenn sie über ihren Account Änderungen am Zahlungsmittel vorgenommen haben. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn eine neue Bankverbindung oder Kreditkarte hinterlegt wird oder Änderungen der Daten vorgenommen werden.

Wichtig zu wissen: Diese Mails werden automatisch verschickt und bedeuten keinen Verdacht auf Manipulation. Sie sollen mehr Transparenz für die Kund:innen schaffen. Die eigentlichen Prozesse zur Anlage oder Änderung eines Zahlungsmittels wurden nicht verändert.

Festtagsstimmung im Potsdamer Glühweinexpress

Auch in diesem Jahr laden der Verein „Historische Strassenbahn Potsdam“ und die Potsdamer Verkehrsbetriebe zu Glühweinfahrten durch das weihnachtliche Potsdam ein. Bei Glühwein oder Punsch kommen die Fahrgäste in den

festlich geschmückten historischen Straßenbahnen in Festtagsstimmung. Der Glühweinexpress



Foto: Holger Schöne

fährt am 8., 15. und 22. Dezember. Es sind zwei Bahnen unterwegs, die jeweils vom Potsdamer Hauptbahnhof aus zur Haltestelle Campus Jungfersee und wieder zurückfahren. Die Fahrten dauern rund eine Stunde.

- ▶ Tatra-Wagen ab Potsdam Hbf um 12.56 Uhr (alle 60 Minuten, letzte Abfahrt: 17.56 Uhr)
- ▶ Gotha-Wagen ab Potsdam Hbf um 13.36 Uhr (alle 60 Minuten, letzte Abfahrt: 18.36 Uhr)

INFO: Für die Mitfahrt gilt ein Sondertarif. Die Schaffner:innen verkaufen in den Wagen Spendentickets zum Preis von 2 € (ermäßigt 1 €).

Alle Einnahmen kommen dem Erhalt der historischen Straßenbahnen zugute.

→ historische-strassenbahn-potsdam.de

Anfahrt: Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7**

Diese Geschenke machen Bahnfans glücklich



Bei der S-Bahn Berlin und DB Regio das Richtige für Weihnachten finden

Das Weihnachtsfest rückt mit großen Schritten näher – und es wird höchste Zeit, sich um die Geschenke für die Lieben zu kümmern. Bei der Suche kann auch ein Blick in den Shop der S-Bahn Berlin unter →sbahn.berlin/shop oder den der Deutschen Bahn unter →bahnshop.de hilfreich sein. Hier finden sich schöne Präsente rund um die Mobilität auf der Schiene. Da schlagen die Herzen aller Bahnfans garantiert höher und die Stimmung unterm Baum ist gerettet! punkt 3 hat eine kleine Auswahl aus den Shops zusammengestellt:

Hier kommt Spielzeug-S-Bahn „Sina“!

Mit dem Spielzeugmodell der neuen Baureihe 483/484 ist Spielspaß bei Groß und Klein garantiert. Je Packung erhält man zwei Wagen, die über eine Magnetkupplung miteinander verbunden werden. So lassen sich beliebig viele Zwei-Wagen-Einheiten hintereinander kuppeln. Das Modell aus Buchenholz hat keinen Motor, wurde in Deutschland hergestellt und vom renommierten Spielzeughersteller HABA gemeinsam mit der S-Bahn Berlin entwickelt und produziert.



Preis: 16,99 €

Die private Flotte komplettieren

Seit Anfang 2021 auf den Schienen in Berlin unterwegs – und inzwischen auch für Sammler:innen erhältlich. Das H0-Modell der neuen S-Bahnzüge der Baureihe 483 macht sich wunderbar unterm Weihnachtsbaum und sorgt garantiert für leuchtende Augen. Das Modell wird im Maßstab 1:87 geliefert. Der zweiteilige Viertelzug, hergestellt von der Firma Rietze, zeichnet sich durch die konsequente Umsetzung des Vorbildes mit vielen Details aus, ist aber – bitte beachten – nicht motorisiert.



Preis: 119,00 €

Beide Produkte sind unter →sbahn.berlin/shop (zzgl. Versand) sowie in den S-Bahn-Kundenzentren erhältlich.

Vier Monate immer im Blick



Auf dem Cover des 4-Monatskalenders der S-Bahn Berlin für das Jahr 2025 fährt den Betrachter:innen eine ganz besondere S-Bahn entgegen: der Jubiläumzug zum 100-jährigen Geburtstag der Berliner S-Bahn – mit zehn Fahrzeugdesigns der vergangenen 100 Jahre beklebt. Mit dem dekorativen und zugleich äußerst praktischen Kalender (Format: 29 cm x 63,5 cm) hat man stets vier Monate auf einmal im Blick.

Preis: 5,00 €

Der Kalender ist unter →sbahn.berlin/shop (zzgl. Versand), in den S-Bahn-Kundenzentren sowie in den Verkaufsstellen in den Bahnhöfen Ostkreuz und Südkreuz erhältlich.

Eine strahlend rote Lok

Was darf im Bestand der heimischen Spielzeug-Holzisenbahnen auf keinen Fall fehlen? Eine Lokomotive natürlich! Die von DB Regio rollt strahlend rot über die Holzschienen und kann mit weiteren Fahrzeugen kombiniert werden – zum Beispiel dem passenden Doppelstock-Mittelwagen. Die Spielzeugeisenbahnen werden von LALOK mit viel Liebe zum Detail und aus hochwertigem Buchenholz gefertigt. Die Lokomotive hat keinen Motor.



Preis: 24,90 €

Guten Morgen und guten Hunger

Der Doppelstockwagen wurde erstmals im 19. Jahrhundert entwickelt und ermöglichte eine effizientere Nutzung des begrenzten Schienenverkehrsnetzes, indem er die Passagierkapazität auf Eisenbahnstrecken erhöhte. Als Motiv auf diesem Brettchen erhöht er zwar keine Kapazitäten, erfreut Bahnfans aber garantiert beim Start in den Tag. Die Brettchen sind praktisch, leicht zu verstauen und einfach zu reinigen.



Preis: 6,90 €

Dekorativ und funktionell

Hier rutscht so schnell nichts mehr weg! Das Mousepad mit einem detailgetreuen Print des Doppelstockwagens ist mit einem speziellen SLIDESTOP auf der Unterseite ausgestattet und damit nicht nur dekorativ, sondern auch besonders funktionell. Maße: ca. 20 x 24 cm.



Preis: 5,50 €

Diese drei Produkte sind unter →bahnshop.de (zzgl. Versand) erhältlich.



Hier ist Rätselspaß garantiert

Gewinne sichern beim Weihnachtskalender der S-Bahn Berlin

Jetzt aber schnell!
Seit dem 1. Dezember ist der Weihnachtskalender der S-Bahn Berlin online – und mit ihm wieder jede Menge knifflige Rätsel. Noch bis zum 24. Dezember werden unter

→ sbahn.berlin/weihnachten

täglich Gewinne im Gesamtwert von über 10.000 Euro verlost.

Der interaktive Kalender holt die Nutzer:innen mitten rein ins verschneite Berlin. Es lohnt sich, die Augen offenzuhalten. Dann findet man nicht nur schnell das richtige Geschenk, sondern auch jede Menge Anspielungen auf das vergangene Jahr: Vom 100. Geburtstag der Berliner S-Bahn über die Olympischen Spiele bis hin zur Fußball-Europameisterschaft.



Kalendermotiv: S-Bahn Berlin

Die Päckchen auf den verschneiten Straßen sind mit Zahlen gekennzeichnet. Um an der Tagesverlosung teilzunehmen, muss das aktuelle Türchen gefunden und das zugehörige Rätsel gelöst werden. Das kann ein Minispiel, ein Logikrätsel, eine Quizfrage, ein Wimmelbild

oder etwas ganz anderes sein.

INFO

Um am Tagesgewinnspiel teilzunehmen, muss nach dem Lösen der Aufgabe ein Teilnahmeformular ausgefüllt werden. Die Tagesgewinner:innen werden dann per E-Mail benachrichtigt.

Türchen öffnen und Quizfrage beantworten

Diese Preise verstecken sich im Adventskalender von DB Regio Nordost

Wie wäre es mit einer neuen Powerbank? Oder einem Reisevoucher, mit dem man einen Tag lang in ganz Deutschland auf Entdeckungstour gehen kann? Das und noch mehr verlost DB Regio Nordost beim diesjährigen Adventskalender

im Regio Guide (ehemals Zugportal). Unter → regio-guide.de/brandenburg und → regio-guide.de/mv hat man jeden Tag die Chance auf super Gewinne!

Die Nutzer:innen sind eingeladen, Fragen aus dem Bahnkosmos der

Region zu beantworten. Hinter jedem Türchen versteckt sich eine knifflige Quizfrage. Wer die richtige Lösung kennt, wandert in den Lostopf.

Mit etwas Glück gehört man zu den Gewinner:innen und sichert sich einen Preis, der Zugfahrten und den Alltag noch schöner macht! Zu gewinnen gibt es neben den bereits erwähnten Powerbanks und Reisevouchern außerdem DB Brot Dosen, DB Trinkflaschen und DB Mehrwegbecher – allesamt praktisch und umweltfreundlich.



Mitmachen lohnt sich!

Zu finden ist der Adventskalender unter → regio-guide.de/brandenburg oder → regio-guide.de/mv

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Für Zeitreisende und Naschkatzen

Rundwanderung in Delitzsch – eine Perle unter den sächsischen Kleinstädten



Bei diesem Tagesausflug kann man sich auf den Anblick einer vollständig erhaltenen 600-jährigen Wehranlage, viele exotische Tiere, das schönste Damenschloss Sachsens und womöglich sogar auf einen neuen Vorrat frischer Schokolade freuen. Auf dem sechs Kilometer langen Spaziergang mit Stippvisite in der Altstadt von Delitzsch wandern Tourist:innen auf Parkwegen entlang des Flusses Lober. Kinder kommen auf Spielplätzen auf ihre Kosten und erst recht in den Anlagen des Tiergartens. Nach einer Stärkung in der dortigen Cafeteria wird es romantisch: Der Rückweg führt entlang der vollständig erhaltenen Stadtmauer mit Türmchen, Wallgraben und Zwingergärten. Und wer mag, findet am Schluss im Fabrikverkauf der Delitzscher Schokoladenfabrik allerlei Mitbringsel.

Vom Bahnhof aus geht es in die Eisenbahnstraße und geradeaus weiter in die Eilenburger Straße, dem Delitzscher Bummel-Boulevard. Der Weg mündet in die Breite Straße. Die kleinen Bürgerhäuser sind die historische Bebauung aus dem 15. bis 17. Jahrhundert. Besonderer Hingucker ist das 1582 errichtete Bürgermeisterhaus in der Breiten Straße 18. Dessen Schmuckportal zählt zu den schönsten in Nordsachsen.

Anschließend geht man auf die Stadtkirche St. Peter und Paul zu. Es lohnt sich, einen Blick hineinzuworfen – vor allem auch, um Punkt 12 Uhr das



Altstadt Delitzsch

Foto: Maik Börner



Glockenspiel anzuschauen. Dann nämlich werden Adam und Eva für zwölf Glockenschläge zum Leben erweckt. Erbaut wurde die gotische, drei-

schiffige Hallenkirche von 1404 bis 1491. In den damaligen Bau wurde eine Vorgängerkirche aus dem 12. Jahrhundert mit einbezogen, deren romanischen Bogenfries Besucher:innen an der Westwand und im Innern des nördlichen Turmbaus erkennen können. Der Westturm mit seiner Doppelspitze prägt die Silhouette der Altstadt. Öffnungszeiten und Veranstaltungen können bei der Pfarrstelle unter ☎ 034202 989637 erfragt werden.

Weiter geht's zum Barockschloss Delitzsch mit Barockgarten (→ barockschloss-delitzsch.com). Das dortige Museum ist bereits 120 Jahre alt und dabei ausgesprochen junggeblieben. In seiner ständigen Ausstellung lädt das Museum zum Zeitsprung in die Herzoginnenräume ein, einem vollständigen barocken Appartement. Hoch hinaus geht es dann durch den Schlossturm mit zahlreichen historischen Exponaten. Mit einem Blick auf die hübsche

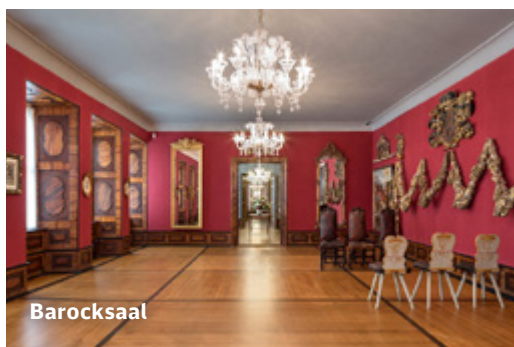
Altstadt von der höchsten Ebene des Turmes mündet die Zeitreise charmant in die Gegenwart.

Bis zum Tiergarten (→ **tiergarten-delitzsch.com**) führt nun ein 1,4 Kilometer langer Weg durch Park und Auen. Inmitten der Loberaue haben



Barockschloss
Delitzsch

Foto: Peter Franke



Barocksaal

Foto: Peter Franke

mehr als 60 exotische und heimische Tierarten auf dem vier Hektar großen Areal ein Zuhause gefunden. Besucher:innen können einen Gepard, putzige Erdmännchen, Kängurus und viele andere Tiere in naturnah gestalteten Gehegen beobachten.

Der Tiergarten ist ein gutes Ziel für Familienausflüge. Es gibt ein großes Streichelgehege, begehbare Volieren und zahlreiche Spielstationen, die im gesamten Garten verteilt sind. Das Gelände ist barrierefrei. Die Cafeteria bietet einen idyllischen Blick auf einen großen Teich. Hier kommen Eltern zur Ruhe und Kinder voll auf ihre Kosten, wenn es darum geht, auf Entdeckung und Abenteuer zu gehen.

Der 2,9 Kilometer lange Rückweg vom Tiergarten hält Überraschungen bereit. Man sollte dafür rund 45 Minuten einplanen. Wer abschließend noch



Nasenbär im
Tiergarten Delitzsch

Foto: Christian Maurer

in die Schokoladenfabrik möchte, sollte noch eine halbe Stunde drauflegen.

Auf der Straßenseite gegenüber dem Tiergarten führen zwei Wege nach rechts. Der linke davon geht als Schachtweg durch Wiesen und vorbei an Gärten. Man folgt der Halleschen Straße bis Am Wallgraben – und

befindet sich nun auf einer Promenade zwischen Lober und Wallgraben. Die 600-jährige Stadtmauer von Delitzsch mit Zwingern, Türmchen und dem Wasser führenden Wallgraben ist noch immer komplett. In den Zwingern befinden sich heute Terrassengärten.

Wer jetzt noch Zeit und Lust auf Schokolade hat, folgt der Eisenbahnstraße bis zur Dübener Straße 33. Nach etwa 500 Metern steht man vor der Delitzscher Schokoladenfabrik (→ **delitzscher.de**).

Sie wurde 1894 von Albert Böhme und seinem Schwager Karl Hommel gegründet. Die produzierten Süßwaren gab es zunächst nur auf dem Delitzscher Markt und auf Volksfesten. Alles zur Geschichte und den Produkten erfahren Interessierte auf Schautafeln im Fabrikverkauf.

In dem Ladengeschäft gibt es gratis Kostproben und natürlich das komplette Sortiment an Schokoladen und Süßwaren zu kaufen.

Bestens ausgestattet mit Naschereien für die Zugfahrt nach Hause geht es nun den kurzen Weg auf der Eisenbahnstraße zurück zum unteren Bahnhof.

ANREISE



Hinfahrt: z. B. mit dem RE7 um 9.14 Uhr bis Dessau Hbf und weiter mit dem RE13 bis Delitzsch unt Bf

Fahrzeit: 2 Stunden 25 Minuten

Rückfahrt: z. B. mit dem RE13 um 18.18 Uhr bis Dessau Hbf und weiter mit dem RE7

TICKET-TIPP

Das **Quer-durchs-Land-Ticket** gilt montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages (samstags, sonntags und an gesetzlichen Feiertagen) von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages) für beliebig viele Fahrten im Regionalverkehr – und zwar deutschlandweit. Es kostet für einen Reisenden 46 € und bis zu drei Kinder (6-14 Jahre) fahren kostenlos mit. Das Quer-durchs-Land-Ticket eignet sich auch für Gruppenreisen. So zahlen zwei Erwachsene beispielsweise 55 €, bei drei Erwachsenen sind es 64 €. Alle Infos dazu unter → **bahn.de/quer-durchs-land-ticket**.

Wer das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Delitzsch.

TIPPS FÜR DEN AUSFLUG

Märchenausstellung im Barockschloss

noch bis 2. März 2025

► Märchenlesungen: 5. + 26. Januar sowie 16. Februar

► Märchenführungen: 19. + 26. Februar (Treffpunkt für Lesungen und Führungen 11 Uhr im Foyer)

Tiergarten Delitzsch

► Weihnachtsmärchen in der Zooschule: 15. Dezember, 15-16 Uhr

► „Wintermärktchen“: 8. Februar, 10-17 Uhr

APP DB AUSFLUG

- ! handverlesene Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- ! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß u. v. m.
- ! inklusive individueller Reiseinfos – immer aktuell

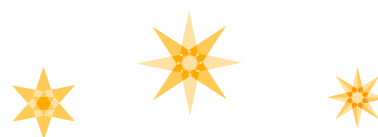
Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store ... und weitersagen!



WEIHNACHTSMÄRKTE IN BRANDENBURG

Oh Tannenbaum

Endlich wieder Vorfreude auf Weihnachten. Überall in Brandenburg duftet es auf den Weihnachtsmärkten nach Lebkuchen und gebrannten Mandeln. Das ist die Zeit, um nach dem passenden Weihnachtsbaum Ausschau zu halten – oder liebgewonnene Traditionen wie das Stöbern nach Geschenken mit einem Treffen bei Glühwein und Punsch mit Freunden zu zelebrieren. Zum Beispiel vor der Kulisse eines historischen Stadtkerns, in einem illuminierten Park oder vor Schlössern. Wir haben für die Adventszeit eine kleine Auswahl zusammengestellt.



Noch mehr kleine und feine Weihnachtsmärkte, in Schlössern, Burgen und Klöstern, in historischen Stadtkernen sowie in den großen Städten gibt es unter:

→ reiseland-brandenburg.de/weihnachtsmaerkte

Wer seinen Weihnachtsbaum frisch im Wald selber schlagen möchte, findet hier eine Übersicht:

→ reiseland-brandenburg.de/weihnachtsbaumschlagen

Angermünder Gänsemarkt im historischen Stadtkern



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

Dieser kleine und feine Weihnachtsmarkt findet **vom 5. bis 8. Dezember 2024** im historischen Stadtkern von Angermünde in der Uckermark statt.

Dabei werden die Leckereien „Gans“ frisch zubereitet – so gibt es Gänseburger, Gänseleber oder Gänsekeule mit Rot- und Grünkohl. Und das in der Region ansässige Kunsthandwerk präsentiert einzigartige Ideen für Geschenke sowie für eine festliche Dekoration. Täglich ab 12 Uhr ist Bummeln über den Marktplatz angesagt.

MEHR INFOS: → angermuende-tourismus.de

Marktplatz, 16278 Angermünde

Anfahrt: Bf Angermünde **RE3 RB61 RB62**



Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → reiseland-brandenburg.de

Weihnachtsmarkt der 1.000 Sterne in Cottbus



Traditionell tauchen hunderte Herrnhuter Sterne den Weihnachtsmarkt in der Innenstadt in die Cottbus-Farben rot-weiß in ein grenzenloses Sternenmeer. Denn die 14 Meter große Weihnachtstanne auf dem Altmarkt ist mit mehr als 1.000 Herrnhuter Sternen geschmückt. Gleich daneben erstrahlt die dreistöckige Weihnachtspyramide. Der Weihnachtsmarkt geht in diesem Jahr **vom 25. November bis zum 23. Dezember 2024**. Darüber hinaus kann man den Markt zusätzlich vom 25. Dezember bis einschließlich 28. Dezember 2024 besuchen.



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

MEHR INFOS: → cottbus-tourismus.de

Altmarkt, Innenstadt, 03046 Cottbus

Anfahrt: Cottbus Hauptbahnhof **RE1 RE2**



Lichtzauber im Forstbotanischen Garten Eberswalde



Foto: TMB-Fotoarchiv / Matthias Schäfer

In der Zeit **vom 3. bis zum 4. Advent** lädt die Stiftung Waldwelten gemeinsam mit dem Forstbotanischen Garten der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) täglich zum Lichterspaziergang durch den magisch beleuchteten Weihnachtswald im Forstbotanischen Garten ein (14. und 15. Dezember 2024, 14 bis 19 Uhr sowie 16. bis 22. Dezember 2024, 16 bis 19 Uhr). Kulinarisches und weihnachtliches Gebäck sowie Heißgetränke und Glühwein begleiten die weihnachtliche Stimmung.

MEHR INFOS: → waldwelten.de

Schwappachweg 14a, 16225 Eberswalde

Anfahrt: Bf Eberswalde **RE3 RB24 RB60**

Adventsmarkt in Buckow in der Märkischen Schweiz

Vom 7. bis 8. Dezember 2024 wartet in Buckow in der Märkischen Schweiz ein besonderer Weihnachtsmarkt auf Besucherinnen und Besucher. Der Mühlenplatz sowie die Königstraße im Kneipp-Kurort Buckow erstrahlt dann weihnachtlich geschmückt und lockt mit einem Programm für alle Altersklassen. Das Buckow-Waldsiewersdorfer Blasorchester und die Kneipp-Sisters sorgen unter anderem für den musikalischen Rahmen. Die Buckower Kleinbahn bietet zudem Sonderfahrten im festlich geschmückten „Buckower“ und „Schweizer Triebwagen“ an.



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

MEHR INFOS: → buckower-kleinbahn.de

Mühlenplatz, Königstraße, 15377 Buckow

Anfahrt: Bf Müncheberg **RB26**

und weiter mit Buckower Kleinbahn

Weihnachtsgans-Auguste-Markt Oranienburg

Lodernde Feuerschalen, knuspriges Stockbrot und stimmungsvolle Weihnachtsmusik sorgen für gemütliche Atmosphäre vor der barocken Schlosskulisse **vom 13. bis 15. Dezember 2024**. Ein Höhepunkt des Weihnachtsmarktes ist der traditionelle Stollenanschnitt am Freitag um 16 Uhr, der dann an die Gäste verteilt wird. Die Weihnachtsbackstube der Bäckerei und Konditorei Plentz ermöglicht es vor allem Kindern kreative Leckereien selbst herzustellen. Außerdem gibt es für die kleinen Gäste die tägliche Weihnachtsmann-Sprechstunde ab 14 Uhr, bei der Kinder dem Weihnachtsmann von ihren Wünschen und Träumen erzählen können.



Foto: Nico Albrecht TKO gGmbH

MEHR INFOS:

→ oranienburg-erleben.de/weihnachtsmarkt

Schlossplatz, 16515 Oranienburg

Anfahrt: Bf Oranienburg **RE5 RB12 RB20 RB32**

Weihnachtsmarkt auf dem Neustädtischen Markt in Brandenburg (Havel)

Auf dem Neustädtischen Markt verzaubert der traditionelle Weihnachtsmarkt **bis 30. Dezember 2024** (jeweils 11 bis 20 Uhr, am 24./25. Dezember geschlossen) in Brandenburg an der Havel vor historischer Stadtkulisse und festlich dekorierten Hütten seine Gäste. Außerdem stimmen verschiedene Kindergruppen auf der Weihnachtsbühne mit ihren Programmen auf die Weihnachtszeit ein. In diesem Jahr können Besucherinnen und Besucher auf einer energiesparenden und synthetischen Kunsteisbahn, die keinen Strom zur Kühlung benötigt, wieder unbeschwert auf Kufen ihre Runden drehen.



TMB-Fotoarchiv / Julia Nimke

MEHR INFOS: → erlebnis-brandenburg.de

Neustädtischer Markt, 14770 Brandenburg (Havel)

Anfahrt: Bf Brandenburg (Havel) **RE1 RB51**

Eine einzigartige Galerie des Lachens und Staunens

Am Bahnhof Calau zieren künftig beliebte Witze die Fenster

Der „Mitmach-Preis Lausitz“, ins Leben gerufen von DB Regio Nordost, fördert Ideen und Initiativen für eine soziale, umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität in der Lausitz. Denn die Weiterentwicklung der Region ist dem Unternehmen ein wichtiges Anliegen. Viele spannende Ideen wurden eingereicht, aus denen eine Jury zehn Preisträger:innen ausgewählt hat. punkt 3 stellt die Projekte in loser Folge vor:

Wie wäre es mit einem Witz? „Liebling, in diesem Jahr können wir unseren Urlaub doch auf den Bahamas machen!“ Er: „Tut mir leid, Schatz. Wir müssen an unsere Schulden denken!“ Sie: „Aber das können wir doch auch auf den Bahamas!“ Noch einer gefällig? „Warum können Weihnachtsbäume nicht gut häkeln? Weil sie immer die Nadeln fallen lassen.“

Das sind typische Kalauer, also eine bestimmte Art von Witzen oder Wortspielen, die ihren Ursprung in der Stadt Calau haben. Seit dem 19. Jahrhundert, damals wurde Calau noch mit „K“ geschrieben, da waren es die im Ort ansässigen Schuster-gesellen, die den doppel-deutigen Wortwitz prägten.

Dem Berliner Journalisten Ernst Dohm (1819-1883) ist es zu verdanken, dass die Wortwitze aus der kleinen Niederlausitzer Stadt ihre Reise in die Welt antraten. Er notierte die teils aberwitzigen Scherze, Sprüche und Geschichten der Schuster und druckte sie in der Rubrik „Aus Kalau wird berichtet“ der Satirezeitschrift

Mitmachen beim Bahnhof Calau!

Ein Projekt, das Humor und Kunst vereint: Gemeinsam mit der Deutschen Bahn, der TU Dresden und lokalen Schulen soll der Bahnhof neu gestaltet werden. Wer will seine Ideen einbringen und helfen, die „Hauptstadt des Humors“ zu beleben?

Mehr Infos über den QR-Code:



„Kladderadatsch“ ab. Der Kalauer war geboren und fortan eng mit der Geschichte der Stadt verbunden.

Es gibt bei näherem Hinsehen sehr viele von diesen ortstypischen Witzen. Die Stadt Calau präsentiert seit vielen Jahren auf ihrer Website den „Kalauer des Monats“. Jetzt hat der neue Besitzer des Bahnhofsgebäudes, Alexander Dettke, die Idee mit den doppel-deutigen Kalauern aufgenommen und ihnen eine ganz besondere Präsentationsfläche freigeräumt.

Das alte Bahnhofsgebäude wartet derzeit noch auf seine Renovierung. Es gibt schon jede Menge Konzepte und konkrete Pläne für eine kulturelle und touristische Nutzung. Aber

derzeit finden noch keine Bauarbeiten statt. Die Fenster wurden vorübergehend mit Holzplatten geschützt.

Genau hier setzt die Idee von Dettke an. Auf den Fenstern werden mit Bild und Text die beliebtesten Kalauer präsentiert. So können die Besucher:innen der Stadt und natürlich auch jene, die hier einfach nur umsteigen, quasi im Vorbeigehen die humorvolle Art der K-/Calauer:innen kennenlernen. Diese im Grunde einfache und zugleich ganz besondere K-/Calauer-Idee wurde mit

dem „Mitmach-Preis Lausitz“ von DB Regio Nordost ausgezeichnet.

Umsetzung konkret: Gemeinsam mit der Schule vor Ort und mit weiteren Akteur:innen aus den Bereichen Kultur und Tourismus wird Dettke in einem Workshop weitere Kalauer entwickeln. Ziel ist es, die junge Generation aktiv in die Gestaltung des Bahnhofs einzubeziehen. Doch damit nicht genug: Eine Kooperation mit der Technischen Universität Dresden sorgt für zusätzliche Impulse. Kreative Köpfe der Uni arbeiten an Entwürfen, wie der Bahnhof künftig mit kunstvollen Installationen zu einem echten Highlight der Region werden kann. Die Ideen reichen von interaktiven Kunstwerken bis hin zu humorvollen Lichtinstallationen, die den Bahnhof auch bei Nacht erstrahlen lassen könnten.

Bis nächstes Jahr sollen die Karikaturen und Kunstwerke ihren Platz finden – und der Bahnhof Calau wird sich Schritt für Schritt in eine einzigartige Galerie des Lachens und Staunens verwandeln. Für alle Reisenden und Besucher:innen heißt das: Wer hier ankommt, nimmt nicht nur ein Lächeln mit, sondern auch ein kleines Stück Kalauer Geschichte.



Foto: Alexander Dettke



Foto: Alexander Dettke

Ihr S-Bahn (+)

Gewinnspiel*

Jetzt noch ermäßigte Tickets sichern

S-Bahn-Vorteilspreise noch bis 31. Dezember 2024

Wer noch mal zum S-Bahn-Vorteilspreis mit LEGO® Steinen bauen oder Seite an Seite mit Stars und Sternchen posieren will, sollte sich beeilen. Nur noch bis zum 31. Dezember 2024 sind in den Kundenzentren, an den Fahrausweisautomaten sowie im Onlineshop der S-Bahn Berlin ermäßigte Eintrittskarten für das LEGOLAND® Discovery Centre und Madame Tussauds erhältlich. Mit Beginn des neuen Jahres endet die Kooperation. Gut zu wissen: Wer bis Ende 2024 ermäßigte Tickets kauft, kann diese auch 2025 noch einlösen.



Foto: Madame Tussauds

Foto: LEGOLAND® Discovery Centre

Die Vorteilspreise auf einen Blick:

Attraktion	Einzelpreise Tageskasse	S-Bahn-Vorteilspreis
LEGOLAND® Discovery Centre Berlin (pro Person, ab 2 Jahre)	25,00 €	20,00 €
Madame Tussauds Berlin (Erwachsene, ab 15 Jahre)	29,50 €	23,60 €
Madame Tussauds Berlin (Kinder 2 - 14 Jahre)	22,50 €	18,00 €

Hinweis für bereits gekaufte Eintrittskarten für SEA LIFE und Little BIG City: Beide Attraktionen schließen zum 13. Dezember 2024 dauerhaft. Wer hier noch Tickets hat, kann diese also nur noch für kurze Zeit einlösen.

INFO

→ legolanddiscoverycentre.com/berlin

LEGOLAND® Discovery Centre Berlin
Potsdamer Straße 4, 10785 Berlin
Bf Potsdamer Platz **RE3** **RE4** **RE5** **RB10**
RB14 **S1** **S2** **S25** **S26** **U2**

→ madametussauds.com/berlin

Madame Tussauds
Unter den Linden 74, 10117 Berlin
S+U-Bf Brandenburger Tor **S1** **S2** **S25**
S26 **U5**

Klimagericht der Kinder

ATZE Musiktheater zeigt das Stück „No Planet B“

Drei Jugendliche stellen sich vor, die Klimakatastrophe ist eingetreten und sie sitzen am Internationalen Gerichtshof der Kinder. Auf der Anklagebank: Nachbarin Frau Salzmann, die erklären muss, dass sie durch ihre Lebensweise den Klimawandel nicht mitzuverantworten hat. Am Ende der Verhandlung übernehmen die Kinder im Publikum die Aufgaben der Jury und haben eine schwere Entscheidung zu treffen: Ist Frau Salzmann mit verantwortlich? Muss sie schuldig

gesprochen werden oder nicht? Regisseur Yüksel Yolcu und sein Ensemble führen das Publikum in einer multimedialen Inszenierung nach dem Buch von Thomas Sutter an die zentrale Frage der heutigen Zeit heran: Wann begreifen die Menschen, dass es keinen Plan B für diese Welt gibt? Für diese Aufführung wurde erstmals am ATZE Musiktheater ein Stück mit Kindern und Jugendlichen inszeniert.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „No Planet B“ (ab 10 Jahren) am 18. Januar um 15 Uhr im ATZE Musiktheater. Kennwort: „No Planet B“

→ atzeberlin.de
ATZE Musiktheater
Luxemburger Straße 20, 13353 Berlin
U-Bf Amrumer Straße **U9**



Foto: Jörg Metzner / PlanetB

Ein festliches Erlebnis

Gewinnspiel*

Winterparadies im LEGOLAND® Discovery Centre Berlin

Große und kleine LEGO® Fans können bis 5. Januar ein zauberhaftes Winterparadies im LEGOLAND® Discovery Centre Berlin entdecken! Ob märchenhafter Festtagsschmuck aus LEGO® für zu Hause oder magische Erinnerungsfotos in der festlich dekorierten Fotoecke – Besucher:innen erleben einzigartigen LEGO® Festtagszauber und können es sich gemütlich machen. Beim allseits beliebten Adventskalender versuchen kleine Gäste ihr Glück! Im Dezember werden

jeden Tag tolle Gewinne im Mini-Winterwunderland verlost. Ganz im Sinne des Schenkens spenden LEGO® und das LEGOLAND® Discovery Centre Berlin außerdem mit Unterstützung der Besucher:innen je ein LEGO®-Set an bedürftige Kinder. Wie das geht, erfährt man direkt vor Ort.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für das LEGOLAND® Discovery Centre Berlin an einem Termin der eigenen Wahl zu den Öffnungszeiten. Kennwort: „LEGOLAND® Discovery Centre“

→ legolanddiscoverycentre.com/berlin
LEGOLAND® Discovery Centre Berlin
Potsdamer Straße 4, 10785 Berlin
Bf Potsdamer Platz **RE3** **RE4** **RE5** **RB10**
RB14 **S1** **S2** **S25** **S26** **U2**



Foto: LEGOLAND® Discovery Centre

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmechluss ist der 21. Dezember 2024 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Baubedingte Fahrplanänderungen



i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf → bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- odeg.de/kontakt/kontaktformulare



HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 05.12.2024, bis Sonntag, 22.12.2024



= Markierung der Streckenabschnitte mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 05.12.2024, bis Sonntag, 22.12.2024

Fortsetzung von **Seite 17**

S41 S42 S46 5
(Köllnische Heide –) Westend – Westhafen – Wedding *

Nacht 05./06.12. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Westend <> Westhafen
Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S41/S42: S Westend (Spandauer Dammbrücke; Einstieg auf der südlichen Fahrbahnseite wie Bus M45 in Fahrtrichtung S+U-Bf Zoologischer Garten) <> U-Bf Jungfernheide (Olbersstraße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Sickingenstraße/Beusselstraße“ (Halt für S-Bf Beusselstraße) <> S+U-Bf Westhafen (Putlitzbrücke; Einstieg auf der westlichen Brückenseite wie Bus N9 in Fahrtrichtung S+U-Bf Rathaus Steglitz)

Taktänderung: Westhafen <> Wedding S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Westhafen fährt die S41 1 Minute früher ab. Die S42 fährt von Westend bis Westkreuz 2 Minuten früher und von Gesundbrunnen bis Wedding teilweise 3 Minuten später. Die S46 nach Westend fährt von Köllnische Heide bis Westkreuz 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Westhafen > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend (10-Minutentakt: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend)

S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westhafen (10-Minutentakt: Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding)

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (unverändert)

Grund: Weichenarbeiten

S41 S42 S45 S46 6
(Tempelhof –) Südkreuz – Bundesplatz (– Westend) *

Nacht 10./11.12. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Südkreuz <> Bundesplatz
Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S41/S42: S Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz, Einstieg ggü. der Position 1) <> S Schöneberg (Dominicusstraße/Sachsensdamm) <> S+U-Bf Innsbrucker Platz (Wexstraße) <> S+U-Bf Bundesplatz (Bundesallee; Einstieg östliche Fahrbahnseite wie Bus 248 in Fahrtrichtung S+U-Bf Alexanderplatz/Grunerstraße und Bus N9 in Fahrtrichtung U-Bf Osloer Straße)

Fahrplanänderung: In Südkreuz fährt die S42 teilweise 1 Minute früher ab. Die S46 fährt von Bundesplatz bis Westend 2 bis 4 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt)

S45 fährt Flughafen BER <> Tempelhof

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz und Bundesplatz <> Westend

Grund: Weichenarbeiten

S41 S42 S45 S46 7
(Tempelhof –) Bundesplatz – Westend *

Nacht 11./12.12. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Halensee um, die Weiterfahrt erfolgt nach 15 Minuten (S41) bzw. 11 Minuten (S42) vom selben Gleis

Taktänderung: Bundesplatz <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umsteigen in Halensee)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Halensee bis Messe Nord/ICC 5 Minuten früher. In Westend fährt die S41 2 Minuten früher ab. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Der Zug der S45 - Flughafen BER ab 23:37 Uhr nach Charlottenburg (an 0:32 Uhr) fährt als S9 und wird von Baumschulenweg bis Charlottenburg über Treptower Park, Ostbahnhof und Berlin Hbf umgeleitet. Ankunft in Charlottenburg ist um 0:42 Uhr.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz)

S42 fährt Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im 20-Minutentakt) und Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee (im 20-Minutentakt) - im gemeinsamen Abschnitt Bundesplatz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend besteht ein 10-Minutentakt

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof

Grund: Weichenarbeiten

S41 S42 S45 S46 8
(Tempelhof –) Bundesplatz – Westend *

Nacht 12./13.12. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Halensee um, die Weiterfahrt erfolgt nach 16 Minuten (S41) bzw. 9 Minuten (S42) vom selben Gleis

Taktänderung: Bundesplatz <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umsteigen in Halensee)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Halensee bis Messe Nord/ICC 5 Minuten früher. In Westend fährt die S41 2 Minuten früher ab. Die S42 fährt von Halensee bis Bundesplatz 1 Minute früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Der Zug der S45 - Flughafen BER ab 23:37 Uhr nach Charlottenburg (an 0:32 Uhr) fährt als S9 und wird von Baumschulenweg bis Charlottenburg über Treptower Park, Ostbahnhof und Berlin Hbf umgeleitet. Ankunft in Charlottenburg ist um 0:47 Uhr.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz)

S42 fährt Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im 20-Minutentakt) und Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee (im 20-Minutentakt) - im gemeinsamen Abschnitt Bundesplatz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend besteht ein 10-Minutentakt

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof

Grund: Weichenarbeiten

S3 S45 S46 S47 S8 S85 S9 9
(Grünau / Spindlersfeld –) Schöneeweide – Neukölln (– Westend) / Treptower Park – Warschauer Straße (– Spandau) WE

06.12. (Fr) 22 Uhr bis 09.12. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schöneeweide – Neukölln / Treptower Park

kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz mit Umstieg und Bahnsteigwechsel nutzen

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S9: S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm vor Ecksteinweg) > S Schöneeweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Position 15) > S Baumschulenweg (Baumschulenstraße vor Stormstraße) > S Plänterwald (Köpenicker Landstraße) > S Treptower Park (Ausstieg in der Puschkinallee vor Bernhard-Langwaldt-Weg, Position 5); in der Gegenrichtung S Treptower Park (Einstieg in der Puschkinallee vor Elsenstraße, ggü. Position 2) > S Plänterwald (Köpenicker Landstraße) > S Baumschulenweg (Baumschulenstraße unter der Brücke) > S Schöneeweide (Ausstieg im Sterndamm vor Ecksteinweg) > S Schöneeweide (Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße, Position 15)

Bus S46: S Schöneeweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Position 15) > S Baumschulenweg (Baumschulenstraße vor Stormstraße) > S Köllnische Heide (Sonnenallee – Bahnhofsvorplatz) > S Sonnenallee/Saalestraße (Siegfried-Aufhäuser-Platz) > S+U-Bf Neukölln (Ausstieg in der Saalestraße, Position 1); in der Gegenrichtung S+U-Bf Neukölln (Einstieg in der Saalestraße, ggü. Position 1) > S Sonnenallee/Saalestraße (Siegfried-Aufhäuser-Platz) > Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt für den S-Bf Köllnische Heide im Dammweg wie Bus 377) > S Baumschulenweg (Baumschulenstraße unter der Brücke) > S Schöneeweide (Ausstieg im Sterndamm vor Ecksteinweg)

Taktänderung: Grünau <> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46

Fahrplanänderung: Die S45 nach Flughafen BER fährt von Schöneweide bis Johannisthal 2 Minuten früher. Die S46 nach Treptower Park/ Birkenwerder fährt von Westend bis Neukölln 2 Minuten früher (im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So von Südkreuz bis Neukölln 5 Minuten früher). Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Schöneweide bis Grünau 2 bis 3 Minuten früher (im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So 5 Minuten früher). Im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So fährt die S46 von Neukölln bis Südkreuz 3 Minuten später. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneweide 5 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöneweide bis Spindlersfeld 7 bis 8 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So fährt die S8 nach Treptower Park/Südkreuz von Frankfurter Allee bis Ostkreuz 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So fährt die S9 von Schöneweide bis Flughafen BER 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Schöneweide fahren die S45 nach Flughafen BER, die S46 (außer im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So) nach Königs Wusterhausen und die S9 nach Flughafen BER von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Schöneweide fährt im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). In Schöneweide endet/beginnt die S47 aus/nach Spindlersfeld auf Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S3 fährt Erkner <> Spandau – auch im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So (10-Minutentakt: Friedrichshagen/Ostkreuz <> Spandau)
- ! S45 fährt Flughafen BER <> Schöneweide
- ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöneweide und (als S8 Birkenwerder <> Treptower Park weiter als S46) Treptower Park <> Südkreuz/Westend
- ! S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide
- ! S8 fährt (als S46 Westend/Südkreuz <> Treptower Park weiter als S8) Treptower Park <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So Südkreuz <> Treptower Park <> Pankow)
- ! S85 fährt Treptower Park <> Pankow
- ! S9 fährt Flughafen BER <> Schöneweide, bitte zwischen Treptower Park <> Ostkreuz die S41/S42, S8 oder S85 sowie zwischen Ostkreuz <> Spandau die S3 nutzen.

Grund: Bauvorhaben elektronisches Stellwerk

S5 S7 S75

Mahlsdorf / Ahrensfelde / Wartenberg – Westkreuz

**Nacht 05./06.12. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Lichtenberg <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 6-/14-Minutentakt (stadteinwärts) bzw. im 8-/12-Minutentakt (stadtauswärts) mit S5 und S7

Fahrplanänderung: Die S5 nach Westkreuz fährt von Kaulsdorf bis Westkreuz 1 Minute früher. Die S7 nach Ahrensfelde fährt von Warschauer Straße bzw. Friedrichsfelde Ost bis Ahrensfelde 5 Minuten später. Die S75 fährt von Springpfuhl bis Lichtenberg 3 bis 4 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fahren die S5 nach Westkreuz (Ostkreuz ab 17, 37, 57) und die S7 nach Potsdam Hbf (Ostkreuz ab 11, 31, 51)

von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). In Ostkreuz beginnt/endet die S7 nach/aus Westkreuz auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts), zur Weiterfahrt in Richtung Lichtenberg ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz
- ! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Friedrichsfelde Ost und Ostkreuz <> Westkreuz)
- ! S75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 nutzen.

Grund: Gleisarbeiten

S7

Ahrensfelde – Lichtenberg

Nacht 09./10.12. (Mo/Di)

20:20 Uhr bis 1:30 Uhr,

Nacht 10./11.12. (Di/Mi)

20:20 Uhr bis 22 Uhr

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Westkreuz)

Grund: Gleisarbeiten

S7 S75

Ahrensfelde / Wartenberg – Lichtenberg – Warschauer Straße

Nacht 10./11.12. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Ostkreuz 5 Minuten früher, hat in Ostkreuz 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Potsdam Hbf planmäßig. Die S75 fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 4 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S75 von Springpfuhl bis Wartenberg 9 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Westkreuz)
- ! S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl

Grund: Gleisarbeiten

S9

Warschauer Straße – Grunewald

Nacht 05./06.12. (Do/Fr)

1:30 Uhr bis 4 Uhr

Der Zug Flughafen BER ab 0:49 Uhr nach Grunewald (an 1:55 Uhr) endet bereits um 1:32 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Alexanderplatz bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Flughafen BER ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:45 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Flughafen BER ab 1:29 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:05 Uhr

in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:11 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Alexanderplatz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:57 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöneweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U2

Alexanderplatz – Senefelderplatz

bis 19./20.12. (Do/Fr)

jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr von ca. 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Senefelderplatz

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

- ! U2 fährt U-Bf Ruhleben <> S+U-Bf Alexanderplatz und U-Bf Senefelderplatz <> S+U-Bf Pankow

Bitte zwischen S+U-Bf Potsdamer Platz <> S+U-Bf Pankow auch die S2 nutzen.

Grund: Betonsanierung Gleishinterwand

U6

Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel

bis 2026

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

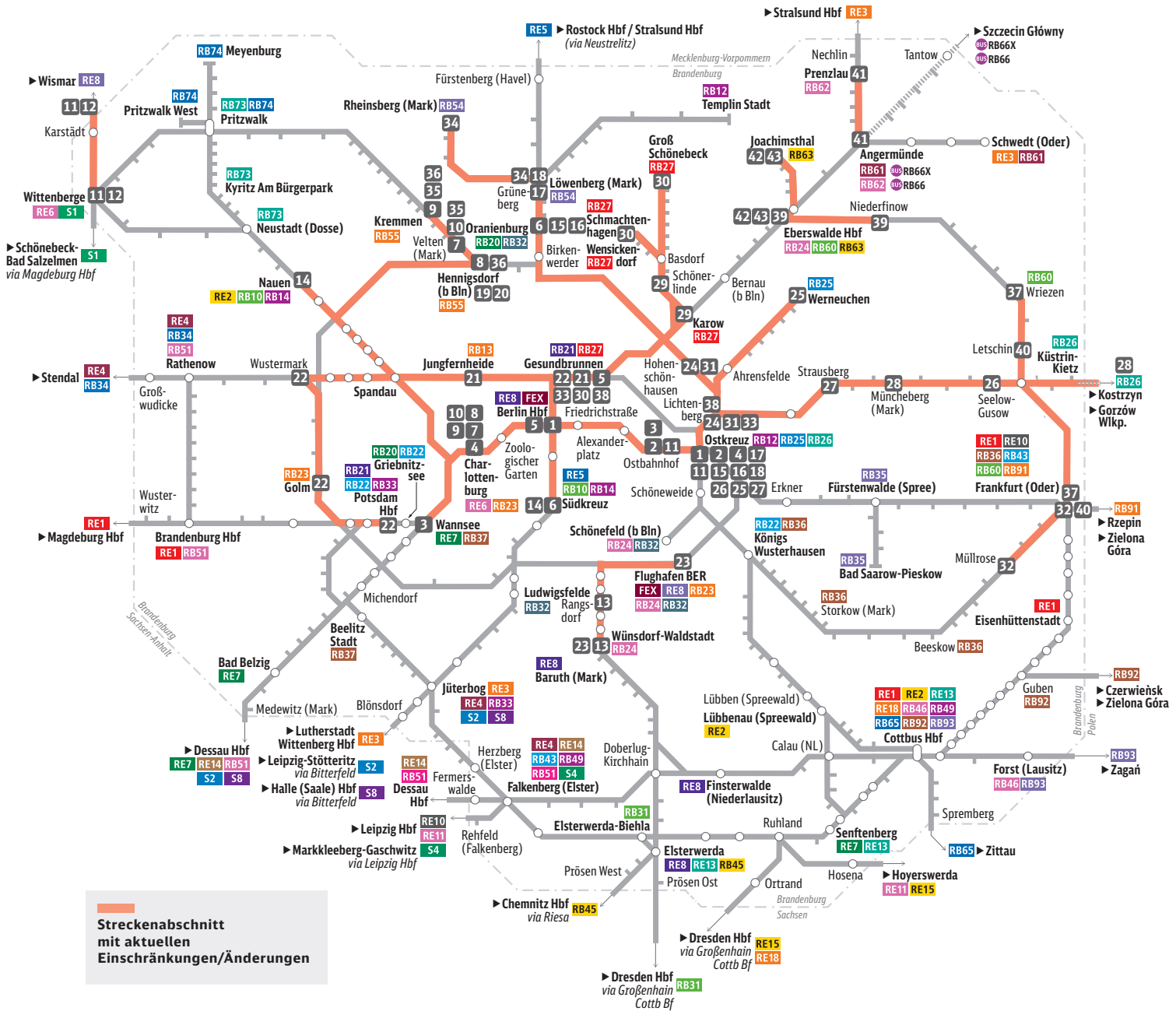
- ! U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen.

Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6.

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 05.12.2024, bis Sonntag, 22.12.2024



- FEX (DB)**
Berlin Hbf (tief) - Bln Gesundbrunnen - Bln Ostkreuz - Bln Flughafen BER
Bis 14.12. (Sa) 1
 - ! Ausfall zw. Berlin-Ostkreuz und Berlin Hbf, Züge beginnen/enden in Berlin-Lichtenberg
- RE1 (ODEG)**
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
Bis 12.12. (Do) 2
 - ! Haltausfall in Berlin Ostbahnhof und/oder Berlin Ostkreuz bei einzelnen Zügen
 - ! Ersatz durch alternative Verbindungen
- 16.12. (Mo) bis 24.12. (Di) 3**
jeweils Mo-Fr
 - ! ganztags verkehren zwischen Berlin-Wannsee

- und Berlin Ostbahnhof nur 2 Züge je Stunde und Richtung
 - ! Ersatz durch alternative Verbindungen
- RE2 (DB)**
Nauen - Berlin - Lübbenau - Cottbus
16.12. (Mo) bis 24.12. (Di) 4
 - ! Haltausfall von Berlin Ostkreuz bis Berlin-Charlottenburg bei Zügen von/nach Bad Belzig
 - ! Ersatzhalt in Berlin-Gesundbrunnen
- RE3 (DB)**
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg
Bis 14.12. (Sa) 5
 - ! Ausfall zw. Berlin-Gesundbrunnen und Berlin Hbf
 - ! Verstärkerzüge Ausfall Bernau (b Bln) - Berlin-Gesundbrunnen

- RE5 (DB)**
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin Südkreuz
Bis 14.12. (Sa) 6
 - ! Ausfall zw. Oranienburg und Berlin-Südkreuz
- RE6 (DB)**
Wittenberge - Neuruppin - Berlin Charlottenburg
06.12. (Fr) 7
ca. 7 Uhr bis ca. 16 Uhr
 - ! Ausfall Velten (Mark) - Berlin-Charlottenburg
 - ! Ersatz durch Bus Velten (Mark) - Falkensee
- 07.12. (Sa) WE 8**
ca. 7 Uhr bis ca. 16 Uhr
 - ! Ausfall Hennigsdorf (b Bln) - Berlin-Charlottenburg

! Ersatz durch Bus Hennigsdorf (b Bln) – Falkensee

11.12. (Mi) 9

! Ausfall Kremmen – Berlin-Charlottenburg
! Ersatz durch Bus Kremmen – Falkensee

13. + 14.12. (Fr+Sa) + WE 10

! Ausfall Velten (Mark) – Berlin-Charlottenburg
! Ersatz durch Bus Velten (Mark) – Falkensee

RE8 (ODEG)

Wismar – Berlin – Flughafen BER und Berlin Hbf – Elsterwerda / Finsterwalde

Bis 12.12. (Do) 11

! Haltausfall in Berlin Ostbahnhof und/oder Berlin Ostkreuz bei einzelnen Zügen
! Ersatz durch alternative Verbindungen

Noch bis 14.12. (Sa) 12

! Ausfall aller Züge zwischen Wittenberge und Ludwigslust
! Ersatz durch Busse

06.12. (Fr) bis 08.12. (So) + WE 13
jeweils ca. 8 Uhr bis 20 Uhr

! Ausfall aller Züge zwischen Rangsdorf und Wünsdorf-Waldstadt
! Ersatz durch Bus

RB10 (DB)

Nauen – Berlin Südkreuz

Bis 14.12. (Sa) 14

! Ausfall zw. Nauen und Berlin-Südkreuz

RB12 (NEB)

Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

14.12. (Sa) WE 15

8:30 Uhr bis 15:30 Uhr

! Ausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg

17.12. (Di) ab 22:30 Uhr 16

! Züge zwischen Ostkreuz und Oranienburg fahren bis zu 10 Minuten später

20.12. (Fr) ab 21 Uhr 17

! Züge in Richtung Berlin fahren ca. 3 Minuten früher ab Grüneberg

21.12. (Sa) ab 20:45 Uhr 18

! Ausfall zwischen Ostkreuz und Löwenberg
! Ersatz mit Bus und S-Bahn

RB20 (DB)

Oranienburg – Potsdam-Griebnitzsee

06.12. (Fr) 19

ca. 7 Uhr bis ca. 16 Uhr

! Ausfall Verkehrshalt Hennigsdorf (b Bln)
! Ersatz durch Bus Hennigsdorf (b Bln) – Hohen Neuendorf West

11. + 13.12. (Mi+Fr) 20

! Ausfall Verkehrshalt Hennigsdorf (b Bln)
! Ersatz durch Bus Hennigsdorf (b Bln) – Hohen Neuendorf West

RB21 (DB)

Berlin Gesundbrunnen – Wustermark – Golm – Potsdam

Bis 14.12. (Sa) 21

! Ausfall zw. Berlin-Jungfernheide und Berlin-Gesundbrunnen

16.12. (Mo) bis 23.12. (Mo) 22

! Komplettausfall

! Ersatz durch Bus Golm – Wustermark (Mo-Fr) bzw. Potsdam Hbf – Wustermark (Sa+So)

RB24 (DB)

Eberswalde – Berlin Ostkreuz – Schönefeld (b Bln) und Flughafen BER – Zossen – Wünsdorf-Waldstadt

06.12. (Fr) 23

! Ausfall einzelner Züge Flughafen BER – Wünsdorf-Waldstadt

! Ersatz durch Bus

07. + 08.12. (Sa+So) WE + 24
und 11.12. (Mi)

! Umleitung: Ausfall Verkehrshalte Bln-Hohenschönhausen und Bln-Lichtenberg

RB25 (NEB)

Berlin Ostkreuz – Werneuchen

11.12. (Mi) + 12.12. (Do) * + 25

jeweils ab 22 Uhr;

18.12. (Mi) ab 19:30 Uhr

bis 19.12. (Do) bis 6 Uhr;

19.12. (Do) ab 19:30 Uhr

bis 20.12. (Fr) bis 6 Uhr

! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Werneuchen
! Ersatz mit Bus und S-Bahn

RB26 (NEB)

Berlin Ostkreuz – Kostrzyn / Gorzow Wlkp.

09.12. (Mo) ab 20:30 Uhr 26

! Ausfall zwischen Ostkreuz und Seelow-Gusow
! Ersatz mit Bus, S-Bahn und Taxi

10.12. (Di) bis 6 Uhr 27

! Ausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg

! Ersatz mit S-Bahn

10.12. (Di) ab 21:15 Uhr 28

bis 11.12. (Mi) bis 5:45 Uhr

! Ausfall zwischen Müncheberg und Kostrzyn

! Ersatz mit Bus und Taxi

RB27 (NEB)

Groß Schönebeck / Schmachtenhagen – Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen

Noch bis 06.12. (Fr) * + 29

jeweils ab 23:45 Uhr

! Ausfall zwischen Berlin-Karow und Schönerlinde
! Ersatz mit Bus über S-Bf Buch

Noch bis 13.12. (Fr) 30

jeweils ganztägig

! Verstärkerfahrten nach Gesundbrunnen entfallen

RB32 (DB)

Oranienburg – Berlin Ostkreuz – Schönefeld (b Bln) und Bln Flughafen BER – Ludwigsfelde

07. + 08.12. (Sa+So) WE + 31

und 11.12. (Mi)

! Umleitung: Ausfall Verkehrshalte Bln-Hohenschönhausen und Bln-Lichtenberg

RB36 (NEB)

Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)

12.12. (Do) ab 20:30 Uhr 32

bis 13.12. (Fr) bis 5:30 Uhr

! Ausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
! Ersatz mit Bus

RB54 (NEB)

Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg

Noch bis 13.12. (Fr) 33

jeweils am Abend

! Züge halten nicht in Gesundbrunnen und fahren stattdessen über Lichtenberg

20.12. (Fr) ab 19:30 Uhr 34

! Ausfall zwischen Löwenberg und Rheinsberg
! Ersatz mit Bus

RB55 (DB)

Kremmen – Hennigsdorf

11. + 13.12. (Mi+Fr) 35

! Ausfall Velten (Mark) – Kremmen
! Ersatz durch Bus Hennigsdorf (b Bln) – Velten (Mark) und Velten (Mark) – Kremmen

14.12. (Sa) WE 36

! Ausfall Hennigsdorf (b Bln) – Kremmen
! Ersatz durch Bus Hennigsdorf (b Bln) – Kremmen

RB60 (NEB)

Eberswalde – Frankfurt (Oder)

Noch bis 14.12. (Sa) ganztägig 37

! Ausfall zwischen Wriezen und Frankfurt (Oder)
! Ersatz mit Bus

Noch bis 13.12. (Fr) ganztägig 38

! Züge halten nicht in Gesundbrunnen und fahren stattdessen über Lichtenberg

05.12. (Do) ab 20:30 Uhr 39

bis 06.12. (Fr) bis 04:30 Uhr

! Ausfall zwischen Eberswalde und Niederfinow
! Ersatz mit Bus

15.12. (So) bis 28.02. (Fr) WE + 40

jeweils ganztägig

! Ausfall zwischen Letschin und Frankfurt (Oder)
! Ersatz mit Bus

RB62 (NEB)

Prenzlau – Angermünde (- Eberswalde)

Noch bis 13.12. (Fr) 41

jeweils ganztägig

! Ausfall zwischen Angermünde und Prenzlau
! Ersatz mit Bus

RB63 (NEB)

Joachimsthal – Eberswalde

05.12. (Do) 42

! Zug 61424 (sonst 20:56 Uhr) fährt 1 Minute früher

17.12. (Di) ab 20:45 Uhr 43

bis 18.12. (Mi) bis 4:45 Uhr

! Ausfall zwischen Eberswalde und Joachimsthal
! Ersatz mit Bus



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

S-Bahn-Geschichte im Detail erklärt

Besondere Jubiläumsausstellung im S-Bahn-Museum ist weiterhin zu sehen

Hinter der Berliner S-Bahn liegt ein aufregendes Geburtstagsjahr: Die Jubiläumsfahrt mit dem historischen S-Bahnzug am 8. August inklusive Bahnhofsfest in Bernau und dem anschließenden S-Bahn-Festival bildeten den medialen Höhepunkt. Der Aufkleber „100 Jahre Berliner S-Bahn“ an allen Fahrzeugen begleitet den Alltag der Fahrgäste auch weiterhin.

Ebenso kann die aktuelle Ausstellung des Berliner S-Bahn-Museums im

neuen Projektraum im Ostbahnhof noch besucht werden. Sie trägt den Titel „1924-2024. Die bewegte Geschichte der Berliner S-Bahn“. Insgesamt 35 Tafeln, unterstützt durch ausgewählte Stücke aus der Sammlung des Museums, erklären die Geschichte und viele wichtige Themen der S-Bahn. Filme machen das Ganze zusätzlich lebendig.

Mehr als 4.000 Besucher:innen waren schon da. So eignen sich zum Beispiel die Vorweihnachtszeit und auch

der anschließende Jahreswechsel für einen Ausflug in den Ostbahnhof. Die Ausstellung ist im „Museum light“ in der Minerva-Passage zu finden, Richtung Ausgang Koppenstraße. Dort ist das Museum seit Januar 2024 zu finden.

INFO

Eintritt: 2 € | Am 15. Dezember ist der Eintritt frei.

Mehr unter → s-bahn-museum.de

Bf Ostbahnhof **RE1 RE2 RE7 RE8 RB23**
S3 S5 S7 S9



Foto: Berliner S-Bahn-Museum gGmbH

Die Öffnungszeiten im Detail:

Tag	Uhrzeit
18. + 25. Dezember	12-16 Uhr
19., 20., 26., 27. Dezember + 3. Januar	15-20 Uhr
22. Dezember + 5. Januar	14-18 Uhr
29. Dezember	12-18 Uhr
30. Dezember + 4. Januar	15-18 Uhr
21., 23., 24., 28., 31. Dezember + 1./2. Januar	geschlossen

Zwei Kumpels und die großen Fragen des Lebens

Die Neue Bühne Senftenberg zeigt im Dezember „Warten auf'n Bus“

Hannes und Ralle, zwei beste Kumpels im nicht mehr ganz taufrischen Alter, hängen an der Bushaltestelle fest. Nicht, weil sie den letzten Bus verpasst haben – sondern weil ihr Leben in einer Sackgasse steckt. Langzeitarbeitslos, perspektivlos und deprimiert von der Welt da draußen, vertreiben sie sich ihre Tage am Wartehäuschen in der Brandenburger Pampa. Hier endet nicht nur die Überlandbuslinie, sondern auch ihre Hoffnungen und Träume. Ihr einziger Lichtblick ist Busfahrerin Kathrin, die für sie unerreichbar scheint.

Während die beiden Männer auf eine Veränderung in ihrem Leben hoffen, wälzen

sie Erinnerungen und die großen Fragen des Lebens: ihre besten Jahre, damals beim Tagebau, das neue alte Naziproblem, den verheißungsvollen Job bei Tesla und natürlich die Liebe. Am Ende planen sie den großen Coup, um sich und ihr Dorf zu retten.

Mit schnodderigen und zugleich klugen Dialogen erschafft der Autor Oliver Bukowski ein ländliches

„Warten auf Godot“ mitten in der brandenburgischen Einöde. Zwei gescheiterte Männer, die höchst unterhaltsam und mit liebenswürdiger ostdeutscher Schnauze Endhaltestellen-Psychologie betreiben. Mit einem Schluck Bier spülen sie jede Niederlage hinunter und lassen trotz allem den Kopf nicht hängen.



Foto: Steffen Rasche

Warten auf'n Bus: Hannes und Ralle

INFO

„Warten auf'n Bus“ im Studio der Neuen Bühne Senftenberg am 12., 21. und 27. Dezember jeweils ab 19.30 Uhr
Tickets: 21 € (ermäßigt 17 €) unter → theater-senftenberg.de

Neue Bühne Senftenberg

Theaterpassage 1

01968 Senftenberg

Bf Senftenberg **RE7 RE13 RE18 RB49**

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben



Foto: Schober

» Fahrzeuge bei DB Regio: Abschied vom VT 624

Der VT 624.6 rollt aufs Abstellgleis. Am 18.11.1964 wurde durch die Firmen MAN Nürnberg und Waggonfabrik Uerdingen der erste Dieseltriebwagen VT 24 an die Deutsche Bundesbahn übergeben. In den Jahren 2001 und 2002 löste er die Diesellokomotiven der BR 219 mit den klassischen Wagenzügen bei DB Regio Nordost ab.

Sieben Triebzüge werden ersetzt

Der VT 624 fuhr in Berlin/Brandenburg zuletzt u. a. auf den Strecken Berlin-Lichtenberg – Werneuchen, Berlin – Kostrzyn und Potsdam Hbf – Berlin – Angermünde – Szczecin. Zum 12.12.2004 scheiden nun alle sieben Triebzüge aus dem Regelverkehr bei DB Regio Nordost aus. Ersetzt werden sie u. a. durch die moderneren Dieseltriebwagen der Baureihe 628.4. [...]»

Dieser Artikel erschien vor 20 Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 9. Dezember 2004.

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Wertstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurris (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 19. Dezember 2024

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr
Hier sind auch DB-Fahrkarten erhältlich (DB-Agentur).

Hauptbahnhof¹

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau¹

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 18.00 Uhr

Zoologischer Garten¹, Gesundbrunnen¹

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo-Fr 6.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Gesundbrunnen
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof Ebene -1
Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1 / U1
Mo-So 9.00 – 20.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

¹ im DB Reisezentrum

VERANSTALTUNGSTIPP

**Weihnachtsmarkt
Späth'sche Baumschulen**
7. + 8.12. und 14. + 15.12.

Lichterglanz im Tannenwald: Der Weihnachtsmarkt in den Baumschulen Späth ist einer der schönsten Weihnachtsmärkte Berlins in historischer Umgebung. Mit Geschenkideen an mehr als 100 Ständen, Weihnachtsmann und Engel, Lagerfeuer und Leckereien. Höhepunkte: Konzerte auf großer Bühne, Monbijou-Theater in der Schwarzen Scheune und Märchenerzählerin, Kremserfahrten, Weihnachtsbasteln und Feuerperformance, außerdem: großer Weihnachtsbaumverkauf. Samstag und Sonntag von 11 bis 20 Uhr.



Späth'straße 80/81, 12437 Berlin-Treptow
S-Bf Baumschulenweg/Bus 170 und 265
i spaethsche-baumschulen.de

Velten: Weihnachtsmarkt für die ganze Familie

Mehr als 30 Stände mit Handwerker:innen, Händler:innen und Vereinen: Vor der historischen Kulisse der ehemaligen, denkmalgeschützten Ofenfabrik in Velten freut sich der gemeinnützige Förderverein „Ofen- und Keramikmuseum Velten“ am 14. und 15. Dezember auf zahlreiche Besucher:innen des traditionellen Weihnachtsmarkts. Hier kann man nach passenden Geschenken stöbern, gebrannte Mandeln naschen oder sich an Stockbrot probieren. Die Museen mit ihren Ausstellungen zur Welt der Kachelöfen haben ebenfalls geöffnet.

INFO

Sa 13 - 20 Uhr, So 11 - 18 Uhr
→ okmhb.de

Ofen- und Keramikmuseen Velten
Wilhelmstraße 32 - 33, 16727 Velten
Bf Velten (Mark) **RE6** **RB55**

DB REGIO EMPFIEHLT: MV-PODCAST „TREIB GUT!“

**Klosterspuk und
Kuchenzauber in Bützow**

Olli und Maike auf den Spuren der „weißen Nonne“

Achtung Gruusel-faktor: Im Kloster Rühn spukt es – die weiße Nonne treibt ihr Unwesen! Ängstlich schaut Maike ins Keller-gewölbe, hier wurde die Ordens-frau einst lebendig eingemauert. „Olli, da geh ich nicht rein!“ meint sie schlotternd. Ob sie sich dann doch noch traut?

Das Geheimnis von Kloster Rühn bei Bützow auszubaldowern, darum geht es für die Podcaster diesmal bei ihrem Trip mit DB Regio Nordost. Noch ahnungslos, welche Schauergeschichten die Konventmauern verbergen, radeln sie durchs schmucke Bützower Land in Richtung Rühn – Indian Summer lässt grüßen! Auch in der Tischlerei von „Trümmerengel“ Holger Klaiber ist vom Grusel nichts zu spüren. Als die beiden selbst ans Holz ran dürfen, scheint alles perfekt! Und im Café Stine? Da duftet es nach leckerstem Kuchen. „Super délicieux!“ so das Urteil der Entdecker.

Orgelmusik und „weiße Nonne“ im Kloster Rühn

Zurück nach Rühn. Schon in der Klosterkirche beschlich Maike ein mulmiges Gefühl. Kaum standen sie im Kirchenschiff, ging auch schon die



Maike probiert sich im Orgel spielen

Foto: Martin Flögel

Orgelmusik los! Zum Glück entpuppte sich der „Geisterspieler“ als ehemalige Pastorin Helga Müller. Doch diese weiße Nonne ... war das ihre untote Seele, die eben durch den Keller polterte? „Nun komm schon!“, meint Olli noch zu Maike. Dann kriegt er es selbst mit der Angst zu tun ...

Gewinnspiel

„Kaffeeduft bei Stine“

Sie wissen, welchen Kuchen die Podcaster im Café Stine selber backen? Dann schreiben Sie bis zum 17. Dezember 2024 (Einsendeschluss) an regio.nordost@deutschebahn.com und gewinnen Sie Stines Schlemmer-Coupons + DB Regio-Überraschungspaket mit Reisegutscheinen. Viel Glück!

Anreisehinweis: von Berlin **RB32** / **RE5** / **RE4**, Umstieg in Oranienburg + Güstrow
Tipp: Fahrradverleih vor Ort: z. B. „Wanderer“ (Radlieferservice)
→ wanderer-aktivtour.de

Den Podcast gibt es auf allen üblichen Plattformen, zum Beispiel bei Spotify und Apple Podcasts. Mehr Informationen und Fotos auch auf → bahn.de/treibgut



Foto: Martin Flögel